

3. Landeskongress Kindertagespflege

Beruf(ung) Kindertagespflege – Wege der Professionalisierung

18. Oktober 2015 | 9:30 bis 16:30 Uhr | Haus der Wirtschaft, Stuttgart

Schirmherrin: Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg



Programm

Moderation – Rainer Schmidt

- 10:00 Uhr** Eröffnung Landeskongress Christina Metke, 1. Vorsitzende
Grußwort Volker Schebesta, Staatssekretär im Kultusministerium
Baden-Württemberg
- 11:00 Uhr** Impulsvortrag Prof. Dr. Bernhard Kalicki, DJI München
- 12:15 Uhr** Mittagessen
- 13:15 Uhr** Impulsforen 1-4
- 14:45 Uhr** Kaffeepause
- 15:30 Uhr** Stehtisch-Dialoge
- 16:00 Uhr** Kabarett mit Rainer Schmidt
- 16:30 Uhr** Verabschiedung

Eröffnung

Christina Metke, 1. Vorsitzende
Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.



„Wir fordern einen neuen Beruf: Tagesmutter“

so erschienen in der „Brigitte“, 1973

Wege der Professionalisierung?

Professionalisierung? Ja, bitte...?!

 **Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.**
8. Juni · €

07.06.2017, Heidenheimer Zeitung
Nachfrage nach Tageseltern für Kleinkinder bleibt hoch
<http://www.swp.de/.../nachfrage-nach-tageseltern-fuer-kleinki...>



Nachfrage nach Tageseltern für Kleinkinder bleibt hoch

Immer mehr Eltern fragen nach einem Betreuungsplatz für ihr Kind, doch es fehlt geschultes Fachpersonal.

SWP.DE

 **Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.**
16. März · €

16.03.2017, Südwest Presse
Tagesmütter sind gefragt
<https://www.swp.de/.../tagesmuetter-sind-gefragt-14606292.html>



Tagesmütter sind gefragt

Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen, ist schwierig. Wer da oft hilft, sind Tagesmütter. Kein Wunder, dass die immer gefragter sind.

SWP.DE

Die Nachfrage stimmt, die Qualität stimmt!

Presseinformation

Sehr gutes Zeugnis für die Qualität der „Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen“

Neue Baden-Württembergische Studie belegt: Die Kinderbetreuung von Tagesmüttern in Großtagespflege hat überdurchschnittliche Qualität

Stuttgart 12.07.2017. Die heute veröffentlichte wissenschaftliche Studie zur Qualität in der Kindertagespflege im Auftrag der Baden-Württemberg Stiftung belegt, dass die Kindertagespflege im Land überdurchschnittlich gut abschneidet. Die im Rahmen der Abschlusstagung „InnoPäd U3“ vorgestellte Studie zeigt, dass die pädagogische Qualität in der Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen über dem bundesweiten Wert der Studie zur [Nationalen Untersuchung zur Bildung, Betreuung und Erziehung in der frühen Kindheit \(NUBBEK\)](#) von 2012 liegt.

„Es freut mich stellvertretend für die vielen Tagesmütter und -väter, die in anderen geeigneten Räumen betreuen, sehr, dass ihre pädagogische Arbeit durch die Studie qualitativ bestätigt wird“, so Christina Metke, 1. Vorsitzende des Landesverbandes Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.

Umso dringender sei es, dass sich diese Qualität auch in der Bezahlung ausdrückt und die Landespolitik einer Erhöhung der Vergütung von Tagespflegepersonen auf 7,50 Euro pro Kind/Stunde zustimmt, erläutert Metke weiter.

„Es kann nicht sein, dass Tagespflegepersonen in einer vergleichbaren Situation wie Erzieherinnen in Kitas gleichwertige pädagogische Arbeit leisten, aber seit 5 Jahren keine Erhöhung ihres Stundensatzes erhalten. Die aktuelle Vergütung von 4,50 Euro bzw. 5,50 Euro pro Kind und Stunde wird der anspruchsvollen selbstständigen Tätigkeit schon lange nicht mehr gerecht. Hier ist keinerlei Anerkennung der Arbeit von Tagesmüttern und -v Vätern durch die Politik mehr erkennbar“, so die 1. Vorsitzende.



Professionalisierung → Qualität, Qualität, Qualität...!



Positionspapier des Landesverbandes zur Weiterentwicklung der Qualifizierung

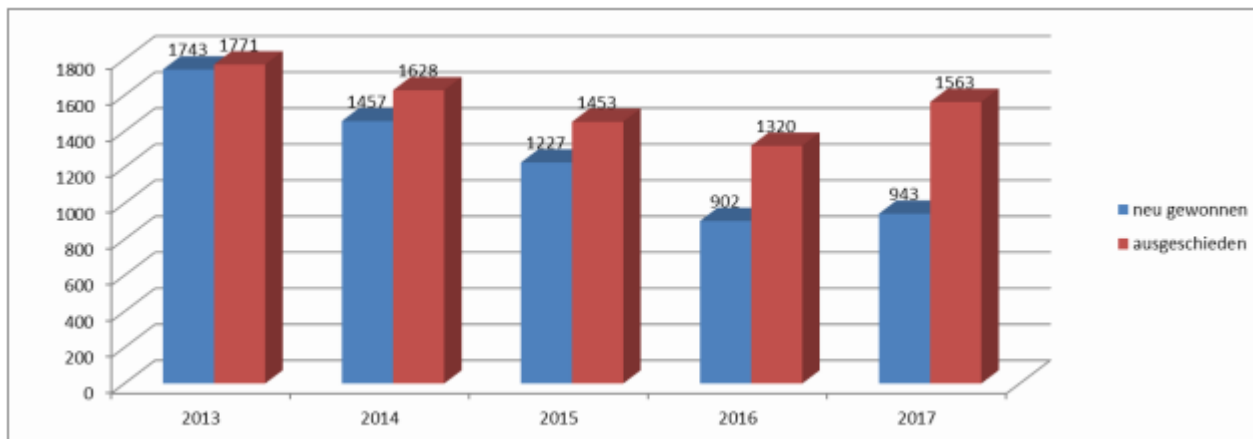


Fit für Vielfalt I und II

Allein es fehlt an Tagesmüttern?!

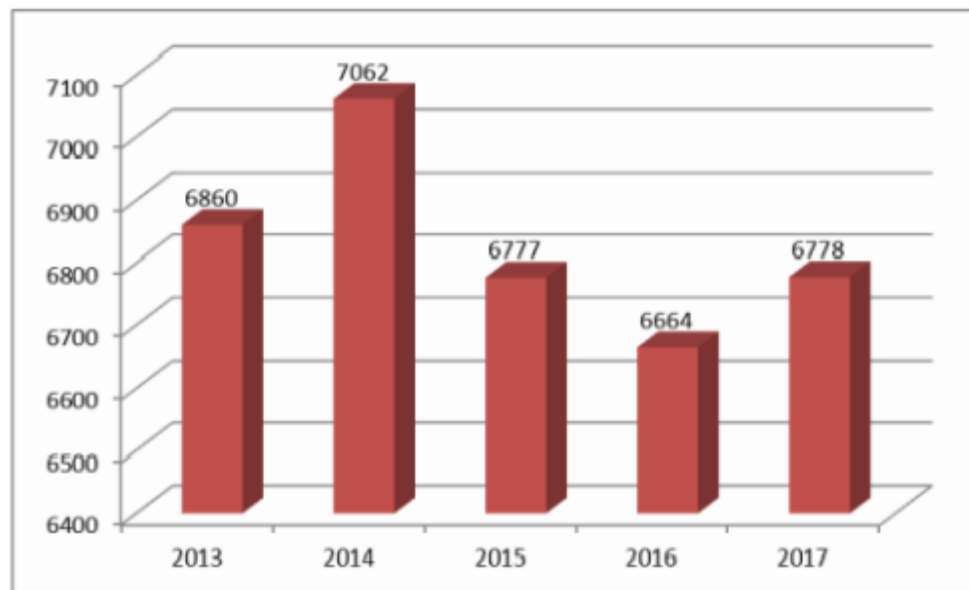


In Baden-Württemberg fehlen 41.165 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren – das sind 13,8 % aller Kinder unter drei.



neu gewonnene und ausgeschiedene Tagespflegepersonen 2017

Quelle: KVJS Erhebung 2017, Abb. 4



Anzahl aktiver Tagespflegepersonen 2017

Quelle: KVJS Erhebung 2017, Abb. 2

Was tun?

Professionelle Strukturen z.B. in der Öffentlichkeitsarbeit



18. März 2017

Den Kleinsten ein zweites Zuhause bieten

ÖHRINGEN Kitz öffnet Türen im Mehrgenerationenhaus – Flexibilität ist großes Plus

„Wir sind keine Babysitter“

Ettlingen (nib). Der Tageselternverein (TEV) Ettlingen diskutierte mit Vertretern der Politik über die Situation und Zukunft in der Kindertagespflege. Gekommen waren Patrick Diebold (Bundestagskandidat der SPD), Pascal Hagenmüller (Kandidat der Grünen) und Pascal Kober (vormals MdB der FDP). Motto der Aktion war „Schau mal rein in die Kindertagespflege“ im Kontext des am 18. März stattfindenden landesweiten Tags der offenen Tür der Tageselternvereine.

Die stellvertretende Vorsitzende des TEV Dörte Riedel und Fachberaterin Barbara Ott begrüßten ihre Gäste. Von einer vagen Anfangsfinanzierung mit einer angestellten Fachkraft, sei der Tageselternverein zu einer Einrichtung mit sieben Festangestellten und zwei Bürokräften angewachsen. „Diese Entwicklung spricht für sich“, so Riedel. Aktuell seien etwa 100 Tagesmütter im TEV, die 350 Kinder betreuen. „290 davon unter drei Jahren.“ Bedarf und Anforderungen an Kindertagespflege sei gestiegen.

Tageselternverein
hatte Politiker zu Gast

LOKALES

22.03.2017

Von sz

Tagesmütter- und Elternverein informiert in Aßmannshardt Politiker aus der Region über die Arbeit

Politiker informieren sich bei einer Tagesmutter in Aßmannshardt über die Arbeit

Reutlinger General-Anzeiger

Montag, 27. März 2017

REUTLINGEN

20.03.2017 - 08:48 Uhr

KLEINKINDERBETREUUNG - Betzinger Tiger-Einrichtung in der Rainlenstraße beteiligt sich an landesweiter Info-Aktion

Reutlinger Tagesmütter-Verein im Aufwind

VON JÜRGEN SPIESS

REUTLINGEN-BETZINGEN. Die Breitenbach-Tiger-Einrichtung lud am Samstag zum Tag der offenen Tür anlässlich der landesweiten Aktion »Schau mal rein in die Kindertagespflege«. Das Haus in der Betzinger Rainlenstraße ist für Kleinkinder zwischen ein und drei Jahren geeignet. Sie erhalten dort die notwendige Zuwendung und Wahrnehmung als Einzelpersönlichkeit und wachsen in einem familienähnlichen Umfeld auf.

**Wie war das mit den
Rahmenbedingungen?**

Nicht gleich, aber gleichwertig Kindertagespflege in Baden-Württemberg

Forderungen des Landesverbandes
Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.
an die Landespolitik



„Ich bin dabei und unterstütze die Kindertagespflege in Baden-Württemberg!“





1000 Windeln im Stuttgarter Landtag: Protest gegen Kürzungen bei Tagesmüttern

Das Kultusministerium will vom kommenden Jahr an die Gelder für Qualifizierung und Weiterbildung von 2,3 auf 1,75 Millionen Euro kürzen.

🔔 Noch 8 Gratis-Artikel diesen Monat.

🔔 RNZonline Angebote

16.11.2016, 12:32 Uhr



Die Vorsitzende der Tagesmütter in Baden-Württemberg, Christina Metke, mit beschrifteten Abgeordnetenhaus des baden-württembergischen Landtages. Tagespflegepersonen und Eltern fordern die Kindertagespflege nicht zu kürzen. Foto: Lina Mirgeier/dpa



Mitgliederkonferenz am 19.11.2016





„Ich hab die Kindertagespflege auf dem Schirm“

Unter diesem Motto setzen sich der Landesverband Kindertagespflege und seine Mitglieder dafür ein, die finanziellen und beruflichen Rahmenbedingungen für Tagespflegepersonen zu verbessern. Unser wichtigstes Ziel ist die höhere und angemessene Vergütung von Tagespflegepersonen.

Auf Bundesebene unterstützen wir das geplante Bundesqualitätsentwicklungsgesetz für die frühkindliche Bildung.

Diese Spitzenkandidatinnen und -kandidaten für Baden-Württemberg haben die Kindertagespflege #AufDemSchirm

Alle anderen Unterstützerinnen und Unterstützer sind auf [Facebook](#)



Kerstin Andreae MdB,
stellvertretende
Fraktionsvorsitzende und
Bundestagskandidatin B'90 Die
Grünen



Leni Breymaier, SPD-
Landesvorsitzende und
Bundestagskandidatin



Annette Widmann-Mauz MdB



Michael Theurer MdB und
Bundestagskandidat FDP



Cem Özdemir, MdB B'90 Die
Grünen



Mindestens den Mindestlohn!

Studie: Entspricht die laufende Geldleistung von Tagesmüttern und -vätern dem Mindestlohn?



Tagesmütter, jeden € wert!

Wir fordern:

- Die sofortige Erhöhung der laufenden Geldleistung um mindestens einen Euro pro Kind und Stunde sowie die Festlegung auf eine weitere Erhöhung auf 7,50 EUR in einem definierten Zeitraum.
- Die Absicherung, Weiterentwicklung und Finanzierung der Qualifizierung und Fortbildung von Tagespflegepersonen im Rahmen eines landesweit verbindlichen Konzeptes.

Versprochen ist versprochen und wird auch nicht gebrochen!

„Wir werden die finanziellen und beruflichen Rahmenbedingungen für Tagespflegepersonen verbessern (...).“

KOALITIONSVERTRAG ZWISCHEN BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN UND DER CDU 2016 - 2021, S. 79

Grußwort Staatssekretär Schebesta

Volker Schebesta, Staatssekretär im Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport Baden-Württemberg





„Zukunft Kindertagespflege – Wege der Professionalisierung“

Impulsvortrag Prof. Dr. Bernhard Kalicki



Ausstellerbereich im Meidinger-Saal

- Akademie für Kindertagespflege
- BBQ Berufliche Bildung gGmbH
- DUSYMA GmbH
- Landesverband Kindertagespflege



Impulsforen

1. Kindertagespflege zwischen Wirklichkeit und Hingabe
 - Gabriele Kretzer, Akademie für Kindertagespflege – Raum Mannheim
2. Wie wird man Tagespflegeperson? Berufsmotivation und Tätigkeitsbedingungen in der Kindertagespflege
 - Prof. Dr. Gabriel Schoyerer – Raum Reutlingen
3. Wo sind wir gut und wo können wir besser werden? Ergebnisse der Studie zur Qualität in der baden-württembergischen Kindertagespflege
 - Dr. Joachim Bensel, Christina Metke – Bertha-Benz-Saal
4. Wie geht es weiter in der Qualifizierung und Fortbildung von Tagespflegepersonen? Fachdialog über aktuelle Entwicklungen in Baden-Württemberg
 - Heide Pusch, Roland Kaiser, Fr. Andrä-Schwarz im Gespräch – Raum Karlsruhe

**Mittagessen
12:15-13:15 Uhr
im Meidinger-Saal**

Impulsforum 1

Kindertagespflege zwischen Wirtschaftlichkeit und
Hingabe

Referentin: Gabriele Kretzer,
Akademie für Kindertagespflege



Impulsforum 2

Wie wird man Tagespflegeperson? Berufsmotivation und
Tätigkeitsbedingungen in der Kindertagespflege

Referent: Prof. Dr. Gabriel Schoyerer
katholische Stiftungshochschule München



Impulsforum 3

Wo sind wir gut und wo können wir besser werden?
Ergebnisse der Studie zur Qualität in der baden-
württembergischen Kindertagespflege

Referenten:

Dr. rer. nat. Joachim Bense

Forschungsgruppe Verhaltensbiologie des Menschen.

Christina Metke, 1. Vorsitzende

Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.



Impulsforum 4

Wie geht es weiter in der Qualifizierung und Fortbildung von Tagespflegepersonen? Fachdialog über aktuelle Entwicklungen in Baden-Württemberg

Im Gespräch:

Heide Pusch, Geschäftsführerin Landesverband Kindertagespflege

Christiane Andrä-Schwarz, Kultusministerium Baden-Württemberg

Roland Kaiser, KVJS



Stehtischdialoge

„Mehrwert Kindertagespflege: Wirtschaft, Politik und Kindertagespflege im Gespräch“

Es diskutieren:

- Katrin Schütz, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau
- Karen Oßmann und Rebecca Anders, Robert Bosch GmbH
- Christina Metke, 1. Vorsitzende Landesverband Kindertagespflege

Moderation: Rainer Schmidt



Wir danken unseren Kooperationspartnern



ifex

Initiative für Existenzgründungen
und Unternehmensnachfolge



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT





Wir danken unseren Förderern

Eduard Pfeiffer-Stiftung



BOSCH
Technik fürs Leben

 Sparkasse



Dokumentation

Unsere Tagungsdokumentation finden Sie in Kürze auf
www.kindertagespflege-bw.de



Auf Wiedersehen!

Wir danken Ihnen für den Besuch
des dritten Landeskongresses Kindertagespflege